



© Kurt Hörbst

Staatspreis Architektur & Nachhaltigkeit 2017

Die Wiener Hilfsorganisation „neunerhaus“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, obdachlosen Menschen durch Hilfe zur Selbsthilfe ein selbstbestimmtes und menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. Das jüngste Haus des Vereines in der Hagenmüllergasse ist ein Übergangwohnhaus für Männer, Frauen und Paare und ein sozial betreutes Wohnhaus für Menschen mit einer Behinderung nach dem Wiener Chancengleichheitsgesetz.

Auf einem Eckgrundstück innerhalb einer gründerzeitlichen Bebauungsstruktur gelegen, wurden auf sieben Geschossen 79 Wohneinheiten und eine Arztpraxis geschaffen, die dank einer ambitionierten Gestaltung alles andere als gestapelte Serienprodukte sind. Ein ausgeklügeltes und räumlich verschachtelte Erschließungssystem, das vom abgesenkten Innenhof mit angelagerter Cafeteria wie eine vertikale, geschossweise versetzte, Promenade nach oben führt, bietet zahlreiche Gelegenheiten zu zwangloser Begegnung und Rückzug außerhalb der individuellen vier Wände an. Für die Kleinstwohnungen wurden passgenaue Möbel entworfen.

Der Neubau in Passivhausqualität erfüllt alle Anforderungen für sehr guten Innenraumluftkomfort. Er ist HFKW- und PVC-frei errichtet, weist sehr gute Energieverbrauchswerte auf und verfügt ganz selbstverständlich über eine kontrollierte Lüftungsanlage mit Fundamentabsorber zur Außenluftvorwärmung, bzw. -kühlung. (Text: Jury Staatspreis Architektur & Nachhaltigkeit 2017)

neunerhaus Hagenmüllergasse

Hagenmüllergasse 34
1050 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
pool Architektur

BAUHERRSCHAFT
WBV-GPA

neunerHaus

TRAGWERKSPLANUNG
Ingenieurbüro ste.p ZT GmbH

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
rajek barosch landschaftsarchitektur

FERTIGSTELLUNG
2015

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSdatum
12. Juli 2017



neunerhaus Hagenmüllergasse

DATENBLATT

Architektur: pool Architektur (Christoph Lammerhuber, Evelyn Rudnicki, Axel Linemayr, Florian Wallnöfer)

Mitarbeit Architektur: Lisa Posch (Projektleitung), Emina Delalic, Valentin Hofer, Stefanie Klocke, Benjamin Konrad, Alexander Masching, Robert Riegler, Daniel Teixidor, Casper G. Zehner

Bauherrschaft: WBV-GPA, neunerHaus

Tragwerksplanung: Ingenieurbüro ste.p ZT GmbH

Mitarbeit Tragwerksplanung: DI Tobias Gerlach

Landschaftsarchitektur: rajek barosch landschaftsarchitektur (Isolde Rajek, Oliver Barosch)

Fotografie: Hertha Hurnaus, Kurt Hörbst

Maßnahme: Neubau

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 12/2011 - 02/2012

Planung: 04/2012

Ausführung: 11/2013 - 03/2015

Grundstücksfläche: 566 m²

Bruttogeschossfläche: 3.922 m²

Nutzfläche: 3.135 m²

Bebaute Fläche: 518 m²

Umbauter Raum: 13.000 m³

NACHHALTIGKEIT

Passivhausnaher Standard: Kompakte thermische Gebäudehülle, entsprechend hochwertig gedämmt. Nutzung der Speichermassen für natürliche Nachtkühlung – Sommerlicher Wärmeschutz.

Das gesamte Wohnheim ist mittels einer semizentralen Komfortlüftung mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung ausgestattet.

Die Vorwärmung der Außenluft erfolgt bivalent über ein solegeführtes Fundamentabsorberregister unter der Bodenplatte (Spitzenlast) und komplementär über den Fernwärmeanschluss (Grundlast).

neunerhaus Hagenmüllergasse

Heizwärmebedarf: 9,0 kWh/m²a (Energieausweis)
Endenergiebedarf: 73,0 kWh/m²a (Energieausweis)
Primärenergiebedarf: 80,0 kWh/m²a (Energieausweis)
Energiesysteme: Fernwärme, Geothermie, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
Materialwahl: Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen

RAUMPROGRAMM

73 Kleinwohnungen, 1 Arztpraxis, sozialer Stützpunkt und Veranstaltungsbereich auf
3110 m² Wohnnutzfläche (incl. Nebennutzflächen)

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

GU: Porr Bau GmbH, Wien
HLS, Elektro: Porreal Facility Management GmbH, Wien
Dach: Stelczyk A GmbH, Wien
Fenster: IPM Schober Fenster GmbH, Wels/Thalheim
Türen: Tischlerei Hasslinger, Wiener Neustadt
Einrichtung: STRANIG GesmbH, Radstadt

PUBLIKATIONEN

2015 architektur.aktuell 11/2015
In nextroom dokumentiert:
Best of Austria Architektur 2016_17, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Park Books,
Zürich 2018.

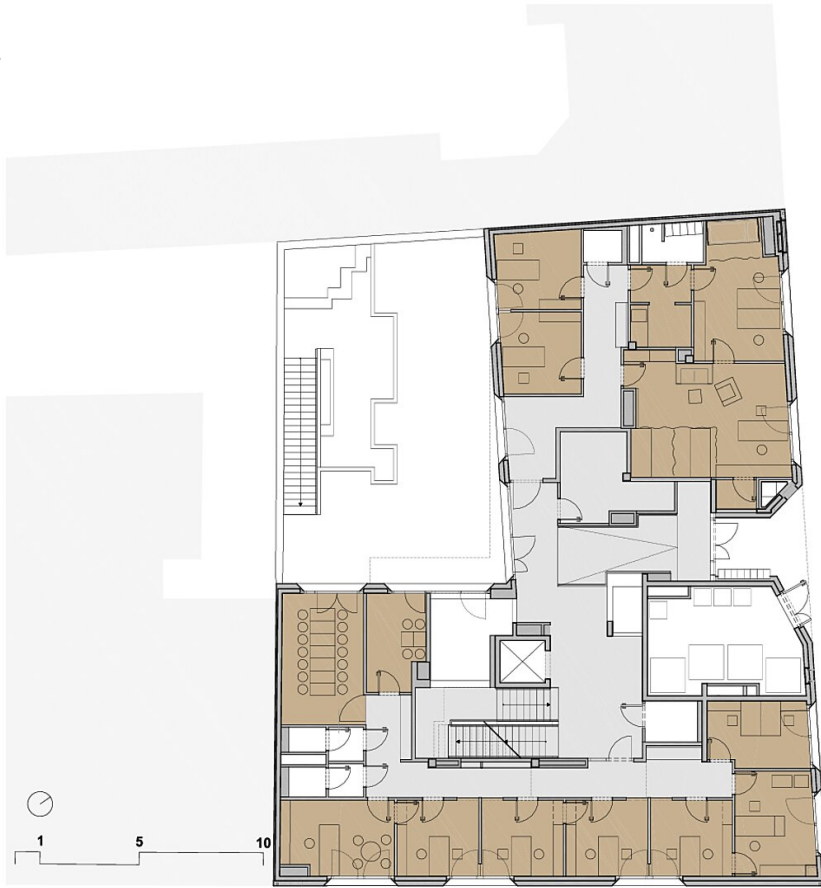
AUSZEICHNUNGEN

Staatspreis Architektur & Nachhaltigkeit 2017, Preisträger
ZV-Bauherrenpreis 2016, Preisträger

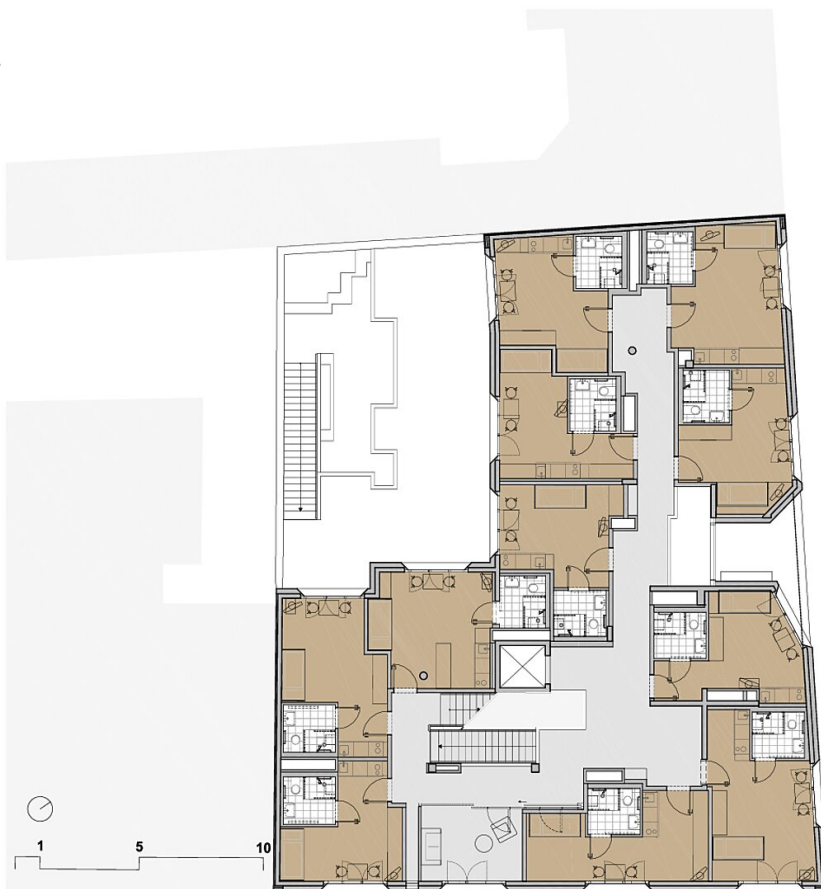
WEITERE TEXTE

neunerhaus Hagenmüllergasse, newroom, 29.11.2016
neunerhaus Hagenmüllergasse, newroom, 05.11.2016

neunerhaus Hagenmüllergasse

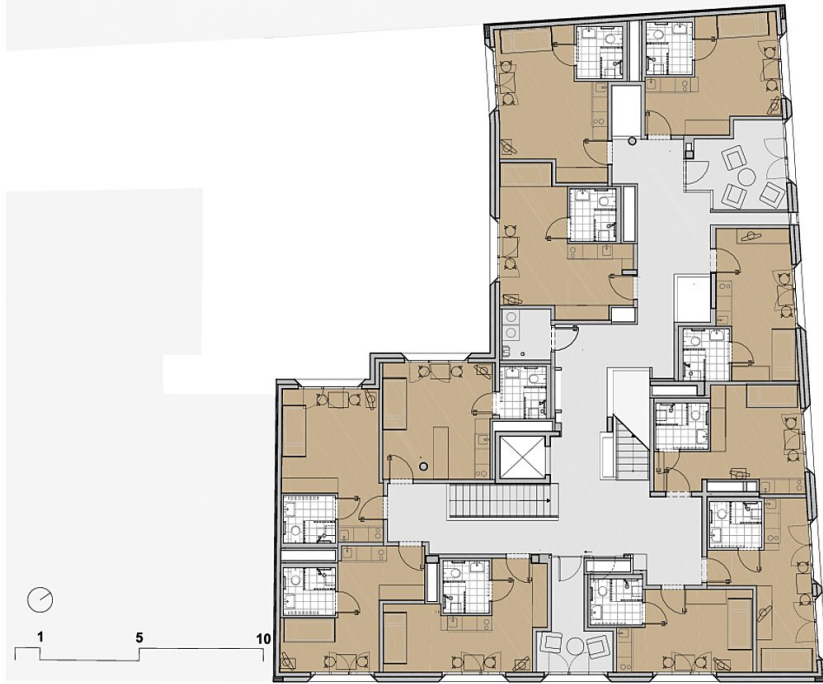


Erdgeschoss

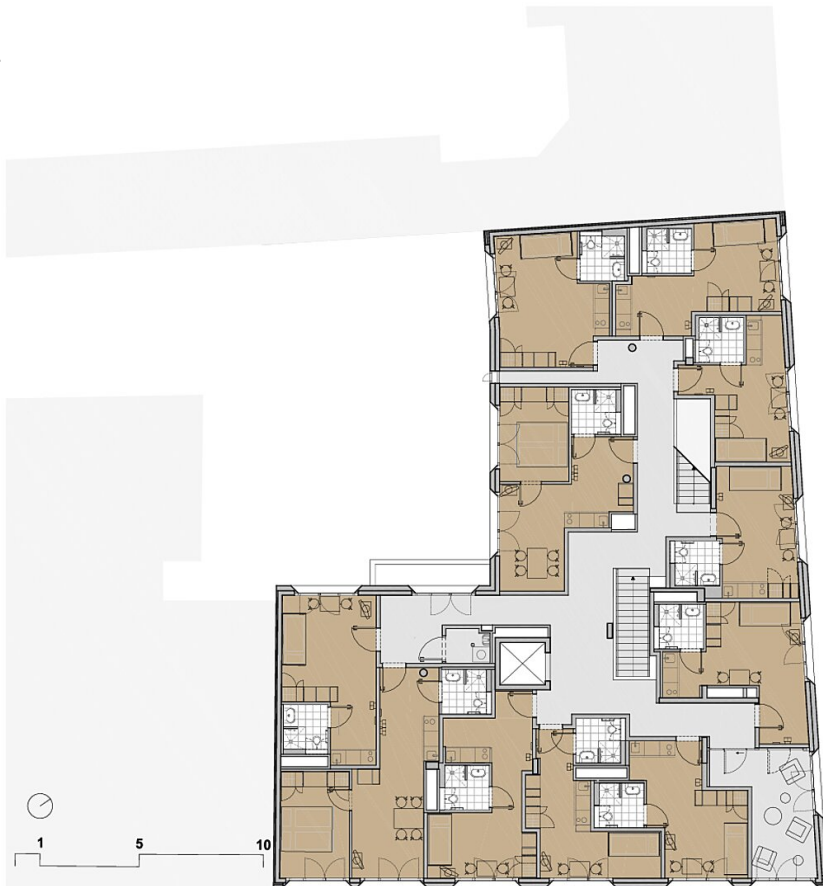


1. Obergeschoss

neunerhaus Hagenmüllergasse

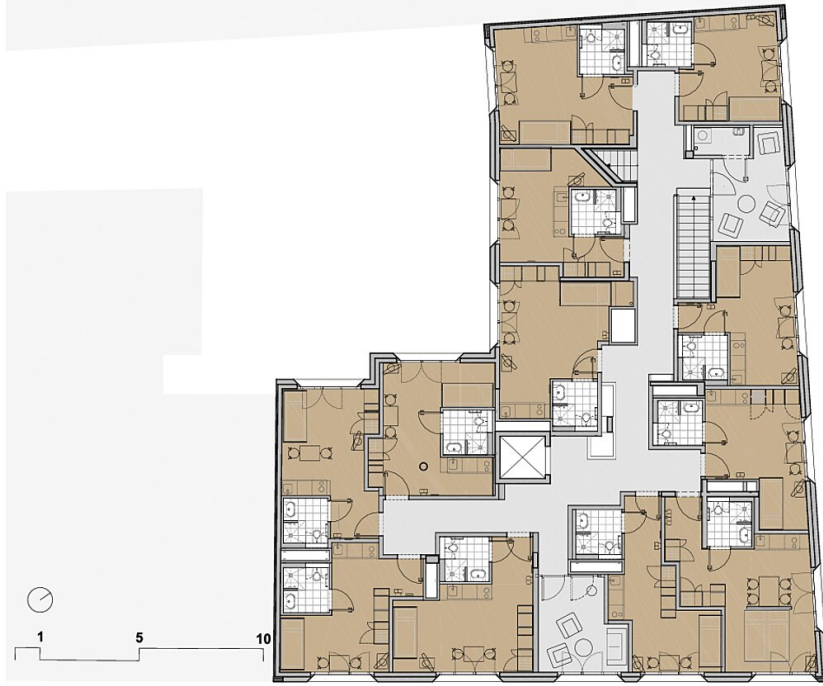


2. Obergeschoss

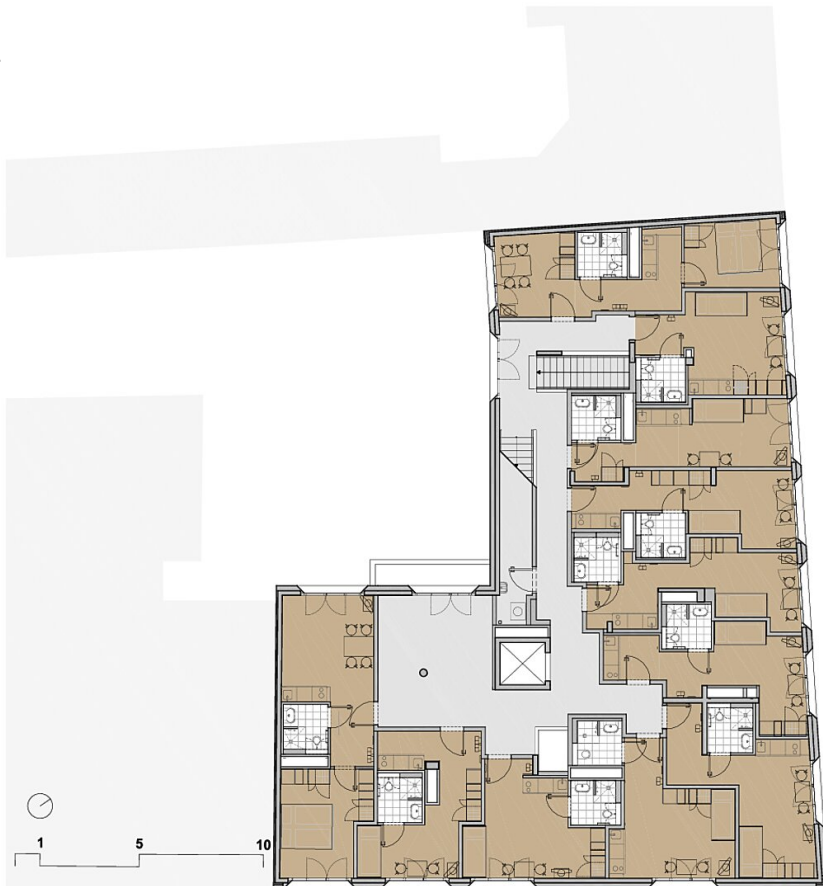


3. Obergeschoss

neunerhaus Hagenmüllergasse

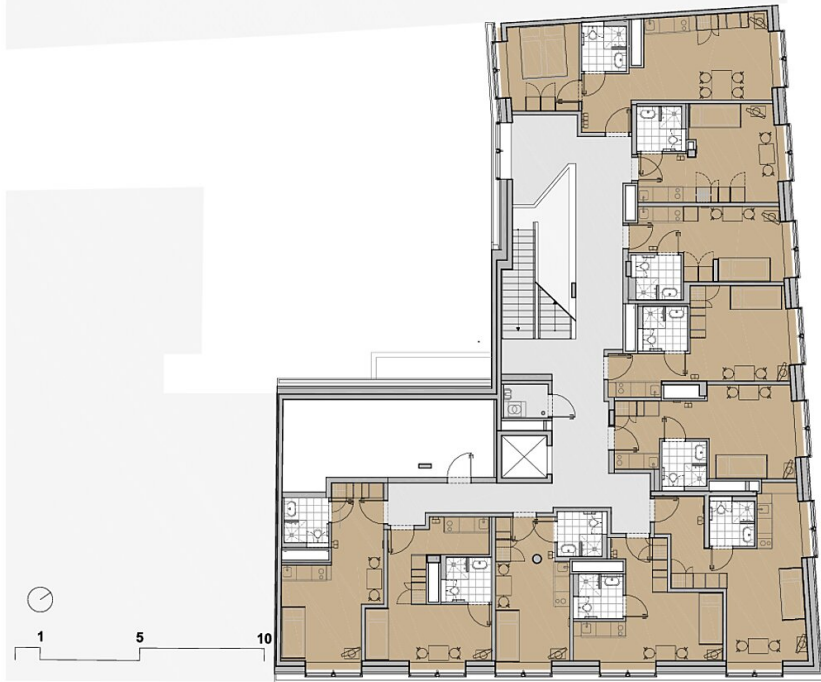


4. Obergeschoss

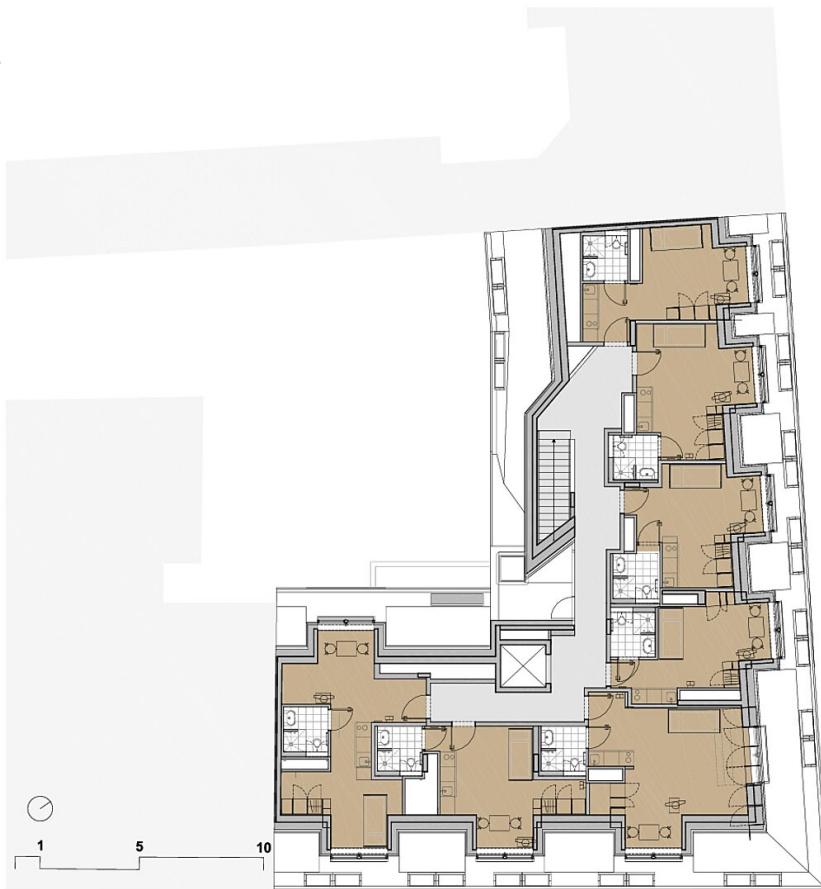


5. Obergeschoss

neunerhaus Hagenmüllergasse



6. Obergeschoss



7. Obergeschoss